Freie Bildungsangebote 17 - 21 Jahre

Neben den gesetzlich verpflichtenden formalen Bildungswegen der Sekundarstufe II gibt es viele Möglichkeiten **Sprache zu lernen** oder zu verbessern und **Schulabschlüsse zu erwerben** oder sich Weiterzubilden.

freie Bildungsträger

Integrationskurse

Man kann mit Zulassung durch das BAMF bei der VHS einen Integrationskurs besuchen, der besonders auf Jugendliche ausgerichtet ist.

Sprachkurse des Landes Nds.

Die Sprachkurse des Landes Niedersachsen umfassen 300 Stunden Unterricht. Sie werden durchgeführt von der **LEB**, der **VHS**, der **CWB** und ***IMPULS.***

Grundbildungskurs bei der LEB

Menschen, die nicht mehr unter die Schulpflicht fallen, können in diesem Kurs ihr Grundwissen in allen wichtigen Schulfächern erhöhen, um sich auf einen Kurs zur Erreichung des Haupt-oder Realschulabschlusses vorzubereiten.

Vorkurs zum 2. Bildungsweg für geflüchtete Menschen

Dieser Kurs richtet sich an geflüchtete Menschen mit gutem Sprachlevel B1, Tendenz zu B2. Hier wird Wissen in Schulfächern vermittelt, die für einen Kurs zur Erreichung von Haupt- oder Realschulabschluss wichtig sind. Bei geflüchteten Menschen übernimmt das Land Nds. die Kosten für den Kurs.

Der 2. Bildungsweg bei der VHS

Die Kurse haben einen Haupt-oder Realschulabschluss zum Ziel.

Diese Kurse richten sich an alle Menschen, die in der Zeit der Schulpflichterfüllung keinen Abschluss erlangt haben, die keinen Abschluss vorweisen können oder deren Abschluss in Deutschland nicht anerkannt wird.

TalentCampus Plus

Der Talent Campus wird bei ausreichendem Bedarf von der VHS in unregelmäßigen Abständen in den Ferien angeboten. Er dient zum Spracherwerb und zum Kennenlernen der Kultur. Zugang haben nur Jugendliche, die keine Leistungen des JobCenters nach SGB II erhalten.

Angebote der *IMPULS* gGmbH

Jugendwerkstatt

In der Jugendwerkstatt werden junge Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf aufgenommen, auch junge Flüchtlinge. Die Teilnehmer erhalten Sprach- und allgemeinen Unterricht. In Projekten kann ausprobiert werden was man besonders gut kann. Jugendliche werden dabei von pädagogischen Fachkräften begleitet und auf die Zukunft vorbereitet.

Jugendliche können vom Jugendamt in die Jugendwerkstatt vermittelt werden.
Kontakt: Jugendwerkstatt Weserbergland 05151- 9821-62 oder Jugendwerkstatt Oldendorf 05153 - 5646

Jugend Stärken im Quartier

Jugend Stärken richtet sich an Jugendliche **bis zu 26 Jahren** . Das Projekt findet man im Hamelner Kuckuck und in verschiedenen Stadtteilen im Landkreisgebiet, die durch hohe Zuwanderung aus den EU-Staaten gekennzeichnet sind.

Dieses Street-Work-Projekt bietet Unterstützung beim Umgang mit Behörden/Institutionen, dem Erlernen der deutschen Sprache und die Heranführung ans deutsche Schul- und Ausbildungssystem sowie den Arbeitsmarkt.

PACE Hameln-Pyrmont

PACE richtet sich im Rahmen der aufsuchenden Sozialarbeit an **Jugendliche bis 26 Jahren** , die in vielen Bereichen des Lebens Unterstützung benötigen. Die Hilfe richtet sich auch an junge Menschen, die nach Deutschland geflüchtet oder eingewandert sind.
Kontakt: *IMPULS* , Frau Dorothee Kramer 05151 - 9821 28 kramer@impuls-hamelnpyrmont.de

Berufs- und BeratungsCenter

In diesem Projekt werden Menschen im **Alter von 18 35 Jahren,** die Schwierigkeiten haben, Arbeit zu finden,intensiv unterstützt. Im Projekt werden Beratung, Orientierung, Kompetenz-feststellung, Qualifizierung und Sprachtrainings (incl. Deutsch als Fachsprache) angeboten. Hier findet auch Alphabetisierung statt.
Kontakt: *IMPULS*, Frau Kerstin Janack 05151- 9821 76 janack@impuls-hamelnpyrmont.de

Integrationsmoderatorin

Gibt es Schwierigkeiten bei dem **Einstieg in Ausbildung oder Beruf** kann die Integrationsmoderation zwischen Arbeitssuchendem und Betrieben vermitteln. Dies geschieht in enger Zusammenarbeit mit dem **Arbeitgeberservice von JobCenter und Agentur für Arbeit.**
Nach erfolgter Arbeitsaufnahme kann die Integrationsmoderation Betriebe und Arbeitnehmer weiter unterstützend begleiten.
Kontakt: *IMPULS*, Frau Sandra Nädler-Gruppe 05151 - 9821 74 naedler@impuls-hamelnpyrmont.de

Jobcenter und Agentur für Arbeit

weitere Informationen zu Unterstützungsmöglichkeiten des Jobcenters und der Agentur für Arbeit sind auf den jeweiligen Spezialseiten der beiden Einrichtungen zu finden.

MigrationsCenter

Das **Jobcenter** und die **Agentur für Arbeit** vermitteln auch Jugendliche in das MigrationsCenter. Hier wird man auf einen Integrationskurs vorbereitet und nach dem Migrationskurs auf den Einstieg in Ausbildung oder Arbeit vorbereitet.

persönliche Ansprechpartner

Jeder **Kunde des Jobcenters** und der **Agentur für Arbeit** hat vor Ort einen persönlichen Ansprechpartner, der für Ihn zuständig ist.
Der persönliche Ansprechpartner **berät individuell** über alle möglichen **Angebote, Maßnahmen und Fördermöglichkeiten** .

Einstiegsqualifizierung

Dies ist eine einjährige Maßnahme zur **Heranführung an Ausbildung oder Arbeit** , die durch Kontakte zu Betrieben den Einstieg erleichtern soll.

Vereine

Im Landkreis Hameln-Pyrmont gibt es viele Vereine oder ehrenamtliche Organisationen, die ankommende Menschen beim ersten Erlernen der Sprache Unterstützen und sie auf dem Bildungsweg begleiten. Welche Angebote zum Spracherwerb vorhanden sind erfährt man am besten im Suchportal Sprache auf der **Internetseite der Bildungsregion. www.bildungsregion-hameln-pyrmont.de**

Sprachkurse

Sprachtreffs

Sprachpatenschaften

Sprachcafes

Stadt/Gemeinde

Hier kann man alle **Informationen** zu Angeboten rund um **Familie und Kinder** in der jeweiligen Gemeinde finden. Dies ist eine Vermittlungsstelle an alle weiteren Hilfen und Angebote in den Städten und Gemeinden.

Familien Service Büro

Migrationsstelle

Hier werden ankommende Menschen in die Spracherwerbsangebote vor Ort vermittelt.

kleine Unterstützungshilfen, wie das Ausfüllen von Anträgen,das Zusammenstellen von Bewerbungsunterlagen und die Weitervermittlung an andere Beratungsstellen findet man in den Migrationsstellen der Gemeinden.

Hier werden auch Kontakte zwischen ausbildungsfähigen Jugendlichen und lokalen Unternehmen hergestellt. Zur Aufnahme eines Praktikums oder zur Vermittlung von Lehrstellen.

Jugendmigrationsdienst

Dies ist die Bildungs-Beratungsstelle für alle **Jugendlichen bis 25 Jahren** im Landkreis Hameln-Pyrmont. Hier kann man sich als Jugendlicher über Bildungs-Möglichkeiten informieren und sich individuell beraten lassen.
Kontakt: Gylseren Aybay 05281- 9792665

Jugendpflege/Jugendzentrum/ Jugendtreff

Dies sind Anlaufstellen für alleJugendlichen. Hier findet man Freizeit- und Bildungsangebote und Hilfe bei der Alltagsbegleitung. Besondere Angebote für ankommende Jugendliche sind im Programm.